

Dartsch Scientific GmbH · Auf der Voßhardt 25 · D-49419 Wagenfeld

Firma

Mursall Health & Care GmbH

Lohwiese 9

86937 Scheuring

Auf der Voßhardt 25

D-49419 Wagenfeld, Germany

Fon: +49 5444 980 1322

Mobil: +49 151 2272 1294

Email: info@dartsch-scientific.com

Web: www.dartsch-scientific.com

7. August 2022

Kurzbericht zu den förderlichen Wirkeffekten des Pure Aqua-Wassers – Ergebnisse der bisherigen Vorversuche –

1 Hintergrund

Wasser ist für das Leben auf der Erde von essenzieller Bedeutung. Dabei ist es wichtig, nicht nur Wasser als Flüssigkeit, sondern auch sauberes und vitalisiertes Wasser zu sich zu nehmen, welches von den Zellen auch besser aufgenommen wird. Es ist bekannt, dass Wasser umso besser aufgenommen wird, je kleiner die Leitfähigkeit bzw. je größer der elektrische Widerstand ist.

Die Mursall Health & Care GmbH hat mit der Pure Aqua-Produktlinie Geräte entwickelt, welche das Leitungswasser nicht allein nur durch entsprechende Filtersysteme reinigen, sondern danach auch vitalisieren. In ersten Vorversuchen wurden an kultivierten organ-spezifischen Zellen erste Untersuchungen zu den möglichen förderlichen Wirkeffekten des Pure Aqua-Wassers durchgeführt.

2 Untersuchte Wässer

Es wurden zwei Wässer im direkten Vergleich zueinander untersucht:

- (a) Örtliches Leitungswasser (= Ausgangswasser) mit einer Leitfähigkeit von 582 $\mu\text{S}/\text{cm}$ und einem elektrischen Widerstand von 326 Ohm.
- (b) Örtliches Leitungswasser, welches mit der Pure Aqua Home Smart gefiltert worden war (= Pure Aqua-Wasser) mit einer Leitfähigkeit von 32 $\mu\text{S}/\text{cm}$ und einem elektrischen Widerstand von 13.200 Ohm.

Dabei wurden von uns nur anonymisierte Wasserproben getestet, d.h. uns war während der durchgeführten Vorversuche nicht bekannt, welches das gefilterte Pure Aqua-Wasser und welches das Leitungswasser war. Erst nach dem Vorliegen der Ergebnisse wurden wir darüber informiert.

3 Durchgeführte Untersuchungen und Ergebnisse

○ Antioxidative Wirkung bei Radikalen aus der Umwelt

Durch schädigende Einflüsse aus der Umwelt (z.B. Schadstoffe, Lebensmittelzusatzstoffe, mikrobielle Pathogene oder auch künstliche oder natürliche Umweltbelastungen/Umwelteinflüsse wie Baumaterialien, Xenobiotika, Elektrosmog, geopathische

Störzonen) kann es zu einem systemischen Überschuß an reaktiven Sauerstoffradikalen kommen. In diesem zellfreien Versuchsansatz wurde geprüft, ob und in welchem Ausmaß die Testsubstanz in der Lage ist, diesen Überschuß zu kompensieren.

Ergebnis: Pure Aqua-Wasser kompensierte im Vergleich zum Ausgangswasser die Aktivität der freien Radikale (Superoxidanion-Radikale) im Reaktionsgemisch konzentrationsabhängig um bis zu 40 %. Dadurch kann es einen systemischen oxidativen Stress des Gesamtorganismus vermindern.

○ **Wirkung auf die endogene Radikalbildung von funktionalen Neutrophilen**

Mit diesem Versuchsansatz wurde geprüft, ob und in welchem Ausmaß die Testsubstanz in der Lage ist, den von ausgewanderten speziellen Blutzellen direkt im Gewebe gebildeten Radikalüberschuss (z.B. bei sekundären Wundheilungen, Entzündungen) zu kompensieren.

Ergebnis: Pure Aqua-Wasser hemmte im Vergleich zum Ausgangswasser die Bildung und die Aktivität der im Reaktionsgemisch freigesetzten Radikale um etwa 35 %. Dadurch kann es einen lokalen oxidativen Stress im Gewebe vermindern.

○ **Zellregeneration von Bindegewebsfibroblasten**

Zellregenerative Prozesse spielen bei Wundheilungs- und Erneuerungsprozessen eine große Rolle, da über einen mehrphasigen Vorgang die Integrität und Funktionalität des Gewebes wieder hergestellt wird. In diesen Experimenten wurde die Besiedlung eines zellfreien Raumes entsprechend der Granulationsphase untersucht.

Ergebnis: Pure Aqua-Wasser förderte im Vergleich zum Ausgangswasser die Besiedlung des zellfreien Raumes um etwa 5 %. Dadurch kann es zu einem schnelleren Verlauf der Zellerneuerung in einem geschädigten Gewebe des Organismus kommen.

○ **Zellvitalität und basaler Stoffwechsel von Bindegewebsfibroblasten**

Mit diesem Versuchsansatz wurde geprüft, ob und in welchem Ausmaß die Testsubstanz in der Lage ist, über einen 24-stündigen Einwirkzeitraum die Zellvitalität und auch die Stoffwechselaktivität zu verbessern.

Ergebnis: Pure Aqua-Wasser förderte im Vergleich zum Ausgangswasser sowohl die Zellvitalität als auch den Zellstoffwechsel um nahezu 20 %. Dadurch kann es grundsätzlich aktivierend wirken und so das allgemeine Wohlbefinden erhöhen.



Prof. Dr. Peter C. Dartsch
Diplom-Biochemiker